

**Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung
Sonntag, 29. November, 10.30 – 11.30 Uhr, Kirche Seedorf**

Anwesend

21 Personen, davon 19 stimmberechtigte Mitglieder der Kirchgemeinde

Margrit Fuhrer (katholisch) und Ruth Ackermann Gysin (ist nicht in der Gemeinde wohnhaft) haben kein Stimmrecht.

Eröffnung

Die Präsidentin Silvia Bär begrüsst die Anwesenden zur Versammlung, die am 30. Oktober 2020 im Amtsanzeiger Aarberg publiziert wurde.

Das Stimmrecht wird von niemandem verlangt noch bestritten.
Als Stimmzähler wird Peter Bürgi vorgeschlagen und gewählt.

Es wird kein Antrag auf Änderung der Traktanden verlangt.

Traktanden

- Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 12. Juli 2020
- Kirchgemeinderatswahlen (Gerda Hügli, bisher)
- Wiederwahl Revisorin Sonja Ziehli (2021-2024)
- Informationen Gebäudeunterhalt
 - Planung: Anschluss an Wärmeverbund, Ausbau Tankraum in Archiv
 - Antrag Umgestaltung unter der Empore:
Entfernung drei Bankreihen, Schrank für Aufbewahrung Stühle, Platz für Kinderwagen etc.
- Budget und Steueranlage 2021
- Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 12. Juli 2020

Das Protokoll der letzten ordentlichen Kirchgemeindeversammlung lag öffentlich auf und konnte auf der Webseite der Kirchgemeinde eingesehen werden und wird deshalb nicht verlesen. Die Versammlung genehmigt das Protokoll.

2. Kirchgemeinderatswahlen Gerda Hügli (bisher)

Die zur Wiederwahl vorgeschlagene, seit 2009 dem Rat angehörende Gerda Hügli (Ressort Oekumene/Entwicklung) wird mit grossem Applaus und Dank für ihre bereits geleistete Arbeit einstimmig wiedergewählt.

Silvia Bär informiert, dass Gerda Hügli nicht die volle Amtsdauer machen möchte, deshalb wird in der nächsten Zeit eine neue Kirchgemeinderätin oder Kirchgemeinderat gesucht für die Nachfolge.

3. Wiederwahl Revisorin Sonja Ziehli (2021-2024)

Rechnungsrevisorin Sonja Ziehli wird mit grosser Akklamation für eine weitere Amtszeit wiedergewählt. Silvia Bär bedankt sich für die Arbeit und für die Hilfestellung beim neuen Rechnungsmodell HRM2.

4. Informationen Gebäudeunterhalt

Planung: Anschluss an Wärmeverbund, Ausbau Tankraum in Archiv

Robert Gutjahr informiert kurz über die geplanten Anstehenden Arbeiten.

-Die Heizung in der Kirche muss erneuert werden.

-Die Kirchgemeinde plant den Anschluss an den Wärmeverbund. Die Rohre für den Anschluss bestehen. Der Tankraum wird umgebaut in ein Archiv, welches dringlich benötigt wird. Ein Velo-unterstand für das Pfarrhaus wird beim Carport angebaut. Ein Baugesuch wurde gemacht und die Denkmalpflege ist informiert.

Robert Gutjahr fragt an, ob Fragen sind. Es gibt keine Wortmeldungen.

An der Kirchgemeindeversammlung vom Juni 2021 wird entsprechend ein Antrag für einen Verpflichtungskredit gestellt.

Antrag Umgestaltung unter der Empore:

Entfernung drei Bankreihen, Schrank für Aufbewahrung Stühle, Platz für Kinderwagen etc.

Silvia Bär stellt kurz den Anwesenden das Projekt der Umgestaltung im hinteren Teil der Kirche vor. Eine Offerte wurde eingeholt und die Kosten ins Budget 2021 unter „Unterhalt“ aufgenommen. Silvia Bär gibt das Wort frei zur Diskussion. Es gibt keine Wortmeldungen. Die Anwesenden genehmigen den Antrag einstimmig.

5. Budget und Steueranlage 2021

Das Budget 2021 wurde allen Anwesenden verteilt und von Giulio Micheli (Ressort Finanzen) vorgestellt. Das Budget wurde nach dem neuen Rechnungsmodell HRM2 erstellt. Ein Vergleich findet zwischen Budget 2020 und Jahresrechnung 2019 statt auf Ebene Sachgruppen.

Die Steueranlage für das Jahr 2021 wird mit 0.2070 festgesetzt (unverändert)

Das Budget der laufenden Rechnung weist einen Verwaltungsaufwand von Fr. 668'015.00 und einen Verwaltungsertrag von Fr. 668'015.00 auf, es resultiert somit ein Aufwand-/ Ertragsüberschuss von Fr. 0.00

Das per 1. Januar 2019 bestehende Verwaltungsvermögen (ca. CHF 177'000.00) wird über die nächsten 8 Jahre (bis und mit Rechnungsjahr 2026) mit einem Abschreibungssatz von 12,5% linear abgeschrieben (jährlich ca. CHF 22'056.00).

Budgetierte Investitionen für 2021

Heizung Kirche	CHF 100'000.- (Funktion Kultur)
Pfarrhaus/Pfrundscheune, Heizung /Archiv	CHF 40'000.- (Funktion Infrastruktur)
Pfarrhaus, Vorplatz	CHF 25'000.- (Funktion Infrastruktur)

Nutzungsdauer 25 Jahre. Lineare Abschreibung von CHF 6'600.-/Jahr

Alle drei Investitionen bedürfen eines Verpflichtungskredits und Genehmigung durch die Kirchgemeindeversammlung. Die Anträge durch den Kirchgemeinderat erfolgen anlässlich der Kirchgemeindeversammlung vom Juni 2021.

Der Kirchgemeinderat beantragt der Versammlung die Genehmigung des vorliegenden Budgets 2021, welches auf einer unveränderten Kirchensteueranlage von 0.2070 basiert. Die Anwesenden genehmigen den Voranschlag, inklusive vorgeschlagene Steueranlage einstimmig.

Silvia Bär bedankt sich bei Giulio Micheli für die geleistete grosse Arbeit.

6. Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

Pfarrerin Ruth Ackermann Gysin Abschiedsgottesdienst

Der geplante Abschiedsgottesdienst vom 15. November von Pfarrerin Ruth Ackermann Gysin wurde aufgrund der Corona-Pandemie verschoben auf den 13. Dezember. Silvia Bär bedankt sich bei Ruth Ackermann Gysin bereits jetzt für das grosse Engagement und die vielen guten Ideen welche sie in die Kirchgemeinde eingebracht hat.

Dank Pfarrerin Verena Schlatter Heimseelsorge Frienisberg

Silvia Bär bedankt sich bei Verena Schlatter für ihr Engagement als Heimseelsorgerin (Arbeitspensum 50%) im Frienisberg. Verena Schlatter wird ab dem 1.12.2020 ihre Pfarrstelle als Heimseelsorgerin an ihre Nachfolgerin Salome Graber abgeben und als Dorfpfarrerin (Arbeitspensum 70%) in der Gemeinde tätig sein.

Anlässe

Silvia Bär informiert, über den Anlass CHUMM. UND GNISS kulturelle Häppchen von halb acht bis acht. Diese finden an drei Donnerstagen im Dezember in der Kirche statt.

Am Sonntag, 20. Dezember findet ein Krippenspiel in der Kirche statt.

Neue Gottesdienstzeit ab 2021

Frienisberg-üses Dorf wünscht das der Gottesdienst um 10.00 Uhr beginnt. Damit eine Einheit entsteht informiert Silvia Bär, dass ab Januar alle Gottesdienste um 10.00 Uhr beginnen.

Die Präsidentin Silvia Bär gibt das Wort in die Gemeinde für Anregungen, Wünsche etc.?
Dies wird nicht ergriffen.

Zum Abschluss dankt Silvia Bär den vielen Freiwilligen, ihren Ratskolleginnen und –kollegen und den Mitarbeitenden für die wertvolle Arbeit des ganzen Jahres. Sie wünscht allen Anwesenden eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.

Auch Gerda Hügli dankt im Namen vom Kirchgemeinderat und allen Mitarbeitern Präsidentin Silvia Bär für ihre grosse Arbeit und ihr ausserordentliches Engagement.

Aufgrund der Corona-Pandemie und den Massnahmen des Kantons Bern wird auf ein Apéro verzichtet.

Kirchgemeinderat Seedorf

Silvia Bär, Präsidentin

Tanja Fahrni, Protokoll